

Schutzkonzept zur Umsetzung der Massnahmen gegen die Ausbreitung des COVID-19 Virus

Offene Jugendarbeit Zollikon

MOJUGA

Stiftung für Kinder- und Jugendförderung

3. Januar 2022



Schutzmassnahmen Jugendarbeit Zollikon

1. Händehygiene

Alle Personen im Jugendraum und bei Aktionen oder Projekten reinigen sich regelmässig die Hände.

Massnahmen
<p>Jugendräume/ Jugi</p> <p>In den beiden Toiletten und der Küche stehen Handseife und Einwegpapiertücher bereit. Alle Besucherinnen und Besucher müssen sich beim Betreten des Gebäudes die Hände mit Wasser und Seife waschen. Zudem befinden sich bei der Bar und in der Küche Händedesinfektionsmittelstationen.</p>
<p>Aufsuchende Arbeit</p> <p>Jugendliche und andere Personen werden ohne Handschlag begrüsst.</p>
<p>Aktionen oder Projekte</p> <p>Massnahmen analog derer in Jugendräumen wenn die Aktion oder das Projekt in Räumen (Jugi, Turnhalle) stattfindet. Bei Aktionen und Projekten im öffentlichen Raum steht Händedesinfektionsmittel zur Verfügung.</p>

2. Masken- und Zertifikatspflicht

Massnahmen
<p>Jugendräume/ Jugi</p> <p>Für alle Besuchenden ab der 4. Klasse und die Jugendarbeitenden gilt Maskenpflicht.</p> <p>Für Besuchende ab 16 Jahren gilt Zertifikatspflicht (2G-Regel). Die Jugendarbeitenden prüfen das Zertifikat mittels App. Am Eingang wird mittels Aushang auf die Zertifikatspflicht hingewiesen.</p>
<p>Aufsuchende Arbeit</p> <p>Die Jugendarbeitenden tragen eine Maske in öffentlich zugänglichen Innenräumen, in belebten Fussgängerbereichen und überall dort wo die geltenden Bestimmungen eine Maskenpflicht vorsehen.</p>
<p>Aktionen oder Projekte</p> <p>Bei Aktionen und Projekten im Jugi gelten analog die dortigen Massnahmen. Bei der Offenen Halle gelten analog die Massnahmen in Jugendräumen/im Jugi.</p>

3. Massnahmen zur Führung von Besucherinnen- und Besucherlisten

Massnahmen
<p>Jugendräume / Jugi</p> <p>Alle die Jugendräume Nutzenden werden mit Nutzungsdatum, Namen, Geburtsjahr und Telefonnummer erfasst. Diese Daten werden nur zum Zweck eines allfälligen Contact Tracing verwendet. Sie werden nach 14 Tagen von der Jugendarbeit vernichtet. Ansprechpartner im Falle von Contact Tracing ist Michael Germann, 079 941 34 10.</p>
<p>Aufsuchend</p> <p>Die Jugendarbeitenden führen keine Kontaktlisten.</p>
<p>Projekte und Aktionen</p> <p>Wenn das Projekt oder die Aktion im Jugi stattfindet, gilt die dortige Massnahme analog. Bei der Offenen Halle gilt die Massnahme aus dem Jugi analog.</p>

4. Distanz halten

Mitarbeitende und andere Personen halten Distanz zueinander.

Massnahmen
<p>Jugendräume / Jugi</p> <p>Die Kapazität im Jugi beträgt 35 Personen. Gegessen und getrunken werden darf nur im Sitzen.</p>
<p>Aufsuchend</p> <p>Die Jugendarbeitenden weisen die Jugendlichen auf die maximale Zahl von fünfzig Personen bei Treffen im öffentlichen Raum hin.</p>
<p>Projekte und Aktionen</p> <p>Wenn das Projekt oder die Aktion im Jugi stattfindet, gilt die dortige Massnahme analog. Bei der Offenen Halle gilt eine Maximalkapazität von 35 Jugendlichen.</p>

5. Reinigung und Lüftung der Räume

Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden

Massnahmen
<p>Jugendräume / Jugi</p> <p>Es wird regelmässig gelüftet. Benutzte Oberflächen, Materialien, Türgriffe und die Toiletten werden regelmässig desinfiziert. Ein gegen Coronaviren geeignetes Flächendesinfektionsmittel ist stets auf Vorrat. Die allgemeine Grundreinigung des Jugis per Auftrag der Gemeinde wird regelmässig durchgeführt.</p>
<p>Aufsuchend</p> <p>Keine Reinigung von Oberflächen notwendig. Es werden keine Oberflächen berührt oder benutzt.</p>
<p>Projekte und Aktionen</p> <p>Massnahmen analog derer in Jugendräumen/im Jugi.</p>

6. Erkrankte Personen

Massnahmen

Jugendräume / Jugi

Haben keinen Zutritt sofern wir Kenntnis davon haben oder dies vermuten. Erkrankte Personen oder solche mit Symptomen werden umgehend gebeten nach Hause zu gehen und sich testen zu lassen.

Aufsuchend

Erkrankten Personen oder solche mit Symptomen wird empfohlen, sich umgehend nach Hause zu begeben und sich testen zu lassen.

Projekte und Aktionen

Massnahmen analog derer in Jugendräumen/im Jugi, auch bei der Offenen Halle.

7. Information

Massnahmen

Die Jugendarbeitenden informieren und sensibilisieren die Jugendlichen in allen Handlungsfeldern (Jugendräume, Aufsuchend, bei Projekten und Aktionen) hinsichtlich der Einhaltung der Massnahmen. Im Jugi sind zudem die Informationen des Bundes zu den Massnahmen und zur Zertifikatspflicht aufgehängt.

Jugendliche und deren Bezugspersonen können sich mit Rückfragen telefonisch an die Jugendarbeit wenden

8. Andere Schutzmassnahmen

Massnahmen

Bei Nichteinhalten der Massnahmen dieses Konzeptes von Seiten der Besucherinnen des Jugis oder der Projekte und Aktionen wird der Jugendraum durch die Jugendarbeitenden für die entsprechenden Jugendlichen umgehend geschlossen oder das Projekt oder die Aktion abgebrochen.

Von Jugendlichen, die sich im öffentlichen Raum nicht an die Massnahmen, insbesondere den Mindestabstand, halten, entfernen sich die Jugendarbeitenden umgehend.

Abnahme durch Regionale Jugendbeauftragte oder Regionalen Jugendbeauftragten Alexandra Matulla,

Datum: 5. Januar 2022